

2. S-Bahn-Stammstrecke München

Unterlage zur 14. Planänderung

14. Planänderung

zum Planfeststellungsbeschluss PFA 1

Stützwand LSW bei Mast 31b (Bau-km 101,1+95 bis 101,2+18)

Bauwerksverzeichnis

Planfeststellungsabschnitt 1

Vorhabenträger:



DB Netz AG
Regionalbereich Süd
Richelstraße 1, 80634 München



DB Station & Service AG
Bahnhofmanagement München
Bayerstraße 10a, 80335 München



DB Energie GmbH
Energieversorgung Süd
Richelstraße 3, 80634 München

Digital unterschrieben
von Anke Hering
Datum: 2021.09.23
08:57:21 +02'00'

München, den 10.09.2021
Erstellt im Auftrag der DB AG



DB Netz AG
Großprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke München
Arnulfstr. 27, 80335 München, Tel 089/1308-0

Vorbemerkung zum Bauwerksverzeichnis

1 Zuordnung der Nummern des Bauwerksverzeichnisses

Zur übersichtlichen Zuordnung der einzelnen Positions-Nummern des Bauwerksverzeichnisses ist dieses wie folgt gegliedert:

Die Bauwerksnummer besteht aus 2 Teilen:

Der erste Teil ist der Bau-km in dem sich das Objekt befindet (bei Längsausdehnung in Trassenrichtung, der Bau-km des Beginns des Objektes)

Der zweite Teil der BW-Nr. ist vom ersten Teil durch einen Punkt getrennt, fortlaufend nummeriert und folgt folgender Konvention:

Tröge, Brücken, Tunnel, Bauwerke Dritter, Lärmschutzwände: ifd. Nr. 1 – 199

Gleisanlagen, Straßen, Wege, Entwässerungseinrichtungen, Deponien und sonst. Bahnanlagen:

ifd. Nr. 200 - 399

Baustelleneinrichtungsflächen, Zwischenlagerflächen und Transportstraßen:

ifd. Nr. 400 - 499

Landschaftsplanerische Begleitmaßnahmen:

ifd. Nr. 500 - 699

Versorgungsleitungen:

ifd. Nr. 700 - 899

2 Eigentümer-Angaben

Angaben zu den bisherigen und künftigen Grundstückseigentümern und Unterhaltspflichtigen enthält die Spalte 5 des Bauwerksverzeichnisses. Liegt die betreffende Anlage auf dem Grund von mehreren Eigentümern (Eigentümergeinschaften), so wird der Begriff „Grundstückseigentümer“ (GE) summarisch für alle Eigentümer der betreffenden Anlage verwendet.

3 Angaben zur Kostentragung und zur Unterhaltungspflicht

Die Herstellungskosten der Baumaßnahmen übernimmt die DB AG, soweit nicht andere gesetzliche Regelungen oder Vereinbarungen anzuwenden sind, z. B. für Versorgungsleitungen.

Die Unterhaltungskosten für Baumaßnahmen tragen in der Regel die zukünftigen Eigentümer. Für Baumaßnahmen, die in das Eigentum Dritter übergehen, werden Vereinbarungen mit der Deutschen Bahn abgeschlossen, welche auch die Kostentragung regeln. Diese Vereinbarungen sollen möglichst mit Beginn der Baumaßnahme abgeschlossen sein.

Die Kosten für Herstellung, Unterhalt während Bauzeit und Rückbau von Bauprovisorien, Transportstraßen, Baustelleneinrichtungsflächen, Deponieflächen, etc. trägt die DB AG.

Die Herstellungskosten für Kompensationsmaßnahmen (Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) übernimmt die DB AG. Über die Maßnahmen auf Flächen Dritter werden zwischen dem Grundstückseigentümer und der DB AG Vereinbarungen geschlossen, welche auch die Kostentragung und eventuelle Nutzungseinschränkungen regeln.

4 Verwendete Abkürzungen für Spartenträger

SWM	=	Stadtwerke München GmbH
T-Com	=	Deutsche Telekom
MSE	=	Münchner Stadtentwässerung
LHM	=	Landeshauptstadt München
GE	=	Grundstückseigentümer

2. S-Bahn Stammstrecke München
14. Planänderung von PFA 1
Bauwerksverzeichnis PFA 1 (Auszug)

Nr.	a) Bau-km b) vorhandene Anlagen	Anlage	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen b) andere Anlagen c) temporäre Anlagen	a) a ₂ b ₁ b ₂	Bemerkungen
1	2	3	4	5	7

Tröge, Brücken, Tunnel, Bauwerke Dritter, Lärmschutzwände					
101.38	a) km 101,1+75 – 101,3+95 (Str. 5521: km 3,0+55 – 3,2+75) Bahnanlagen	4.2E 8.9.1	a) Neubau einer Lärmschutzwand südlich des Industriestammgleises Höhe: 4 m über Schienenoberkante Länge: ca. 220 m mit Mastbucht im Bereich Mast 31b (km 101,1+95 – 101,2+05)	a ₁) – a ₂) DB Netz AG b ₁) – b ₂) DB Netz AG	–
101.44	a) km 101,1+97 – 101,2+05 km 101,2+05 – 101,2+18 (Str. 5521: km 3,0+76 – 3,0+97) Bohrfahrwand	4.2E 8.9.1	a) – b) Teilrückbau der bestehenden Bohrfahrwand - Bereich Fundament Mast 31b 8,0 m bis auf 523,05 m NN - Abschnitt zukünftiger Kopfbalken: 12,75 m bis auf 526,50 m NN	a ₁) Grundstückseigentümer a ₂) Grundstückseigentümer b ₁) Grundstückseigentümer b ₂) Grundstückseigentümer	
101.45	a) km 101,2+05 – 101,2+18 (Str. 5521: km 3,0+84 – 3,0+97) Bohrfahrwand	4.2E 8.9.1	a) Neubau eines Kopfbalkens auf der bestehenden Bohrfahrwand zur Verankerung der Lärmschutzwand Länge: 12,75 m	a ₁) – a ₂) DB Netz AG b ₁) – b ₂) DB Netz AG	
101.46	a) km 101,1+95 – 101,2+05 (Str. 5521: km 3,0+74 – 3,0+84) Freifläche	4.2E 8.9.1	a) Neubau einer Stützwand zur Verankerung der Lärmschutzwand im Bereich der Mastbucht von Mast 31b	a ₁) – a ₂) DB Netz AG b ₁) – b ₂) DB Netz AG	



Planfestgestellt gem. § 18 AEG
am 30.11.2021
651pä/007-2021#021
Eisenbahn-Bundesamt,
Außenstelle München

Im Auftrag R. Th [Name]